

	<p>Objekt: Kroatische Nationalbank: 10 Kuna 1995 Probe</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Papiergeld, Ausländische Geldscheine</p> <p>Inventarnummer: 18246810</p>
--	--

Beschreibung

Die Geldscheine mit dem Datum 15.01.1995 waren bis 2008 im Umlauf. Gleicher Geldschein wie Objektnummer 18246809 (dieser jedoch anderes Datum und andere Grundfarbe).

Die Stadt Pula liegt auf der Halbinsel Istrien (Kroatien) und ist dort die größte Stadt. Der Priester Juraj Dobrila wurde 1857 Bischof von Poreč-Pula. Er war ein Gegner des Dogmas der Unfehlbarkeit des Papstes. Die 2006 gegründete Universität von Pula wurde aufgrund seiner Verdienste nach ihm benannt.

Vorderseite: Brustbild von Juraj Dobrila im Dreiviertelprofil nach links. Schräger Überdruck 'SPECIMEN', am unteren Rand 'SPECIMEN No 0169'.

Rückseite: Ansicht des Amphitheaters von Pula, darunter Stadtgrundriss von Motovun.

Schräger Überdruck 'UZORAK'.

Serie: A

Grunddaten

Material/Technik:

Papier; Tiefdruck

Maße:

Durchmesser: 126x63 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 1995
 wer
 wo München

Gedruckt wann
 wer Giesecke+Devrient
 wo

Besessen	wann	
	wer	Geldmuseum der Deutschen Bundesbank
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Juraj Dobrila (1812-1882)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa
[Zeitbezug]	wann	15.01.1995
	wer	
	wo	
[Zeitbezug]	wann	20. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Architektur
- Heraldik
- Neuzeit
- Papiergeld
- Porträt
- Republik

Literatur

- G. S. Cuhaj, Standard Catalog of World Paper Money Modern Issues 1961-Present. 15. Auflage (2009) 264 Nr. 36 s. Vgl. F. Jungmann-Stadler - L. Devrient, Giesecke & Devrient. Banknotendruck 1955-2002 (2014) 162 (reguläre Banknote)..